

## Referenten und Instruktoeren



Dr. med. Hagen-Christopher Baron  
Abteilung für Querschnittgelähmte, technische  
Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie,  
BG – Unfallklinik Tübingen

Prof. Dr. Rudolf Beisse  
Wirbelsäulenzentrum, Krankenhaus Tutzing

Prof. Dr. Thomas R. Blattert  
Abt. Wirbelsäulenchirurgie und Traumatologie,  
Orthopädische Klinik Schwarzach

PD Dr. med. Alexander C. Disch  
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden  
Universitätszentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie

Prof. Dr. Christoph Josten  
Klinik für Unfall-, Wiederherstellungs- und  
Plastische Chirurgie, Universitätsklinik Leipzig

Prof. Dr. med. Frank Kandziora  
Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie, BGU Frankfurt

Dr. Frerk Meyer  
Universitätsklinik für Neurochirurgie  
Wirbelsäulenchirurgie,  
Evangelisches Krankenhaus Oldenburg

Prof. Dr. med. Christian Schinkel  
Wiederherstellungschirurgie und Orthopädie,  
Klinik für Unfallchirurgie

Prof. Dr. med. René Schmidt  
Orthopädisch-Unfallchirurgisches Zentrum,  
Klinik am Eichert Göppingen

Prof. Dr. Markus Schultheiss  
Klinik für Unfallchirurgie, Hand-, Plastische- und  
Wiederherstellungschirurgie,  
Universitätsklinikum Ulm

Univ.-Prof. Dr. med. Ulrich Stöckle  
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie,  
BGU Tübingen

## Allgemeine Informationen



Veranstalter  
Deutsche Wirbelsäulengesellschaft (DWG)

Wissenschaftliche Leitung  
Prof. Dr. C. Knop  
Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie,  
Katharinenhospital, Klinikum Stuttgart

PD Dr. A. Badke  
Abteilung für Querschnittgelähmte, technische  
Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie  
BG – Unfallklinik Tübingen

Kursorganisation  
Conventus Congressmanagement &  
Marketing GmbH • Christian Tschäpe  
Carl-Pulfrich-Straße 1 • 07745 Jena  
Tel.: 03641 31 16–317 • Fax: 03641 31 16–243  
christian.tschaepe@conventus.de  
www.conventus.de

Zertifizierung  
Der Kurs ist bei der Landesärztekammer  
Baden-Württemberg mit 20 Punkten beantragt.

Tagungsort  
Anatomisches Institut – Klinische Anatomie  
Elfriede-Aulhorn-Straße 8 • 72074 Tübingen

Parkmöglichkeiten  
Parkhaus BGU (Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik  
Tübingen) oder Parkhaus Crona-Kliniken

Aussteller und Sponsoren

Joline®

Medtronic

SIGNUS  
The Spine Sign®

spontech

vexim  
STABILIZING SPINE

STORZ  
KARL STORZ – ENDOSKOP

GLOBUS  
MEDICAL

DePuy Synthes  
a division of Johnson & Johnson

B|BRAUN  
SHARING EXPERTISE

SIEMENS

FEHLING  
INSTRUMENTS

ZIMMER  
Personalized. Renewed. Life.™

Stand bei Drucklegung



Deutsche Wirbelsäulengesellschaft  
DWG

Klinikum Stuttgart

BG Klinik  
Berufsgenossenschaftliche  
Unfallklinik Tübingen

KLINISCHE  
ANATOMIE  
TÜBINGEN

## 3. Südwestdeutscher Basiskurs der DWG

### Verletzungen der Wirbelsäule Modul 4



© Jens Hilberger - #4565645 - Fotolia.com

10.–11. März 2016

www.dwg.org



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

ganz herzlich möchten wir Sie zum 3. Südwestdeutschen Basiskurs (Modul 4 – Verletzungen der Wirbelsäule) der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft (DWG) in Tübingen einladen. Das modulare Kurssystem der DWG umfasst insgesamt 6 Module. Es soll eine fachübergreifende und strukturierte Ausbildung für die Wirbelsäulenchirurgie bieten, die aktuelles Wissen interaktiv, praxisnah und spannend vermittelt. Werden die 6 Module absolviert, kann damit das Basis-Zertifikat der DWG erworben werden.

Eine Besonderheit der Weiterbildung ist die interdisziplinäre und gemeinsame Gestaltung des Weiterbildungskonzeptes unter dem Dach der DWG: Neurochirurgen, Orthopäden und Unfallchirurgen stehen gemeinsam für höchste Qualität in der Wirbelsäulenchirurgie.

Zielgruppe ist der neurochirurgische, orthopädische und unfallchirurgische Nachwuchs, der sich das Gebiet der Wirbelsäulenchirurgie erschließen möchte. Gleichzeitig soll der Kurs aber auch erfahrenen Kolleginnen und Kollegen ein kompaktes Update für die Wirbelsäulenverletzungen bieten. Der Kurs ist für 30 Teilnehmer an 6 Präpariertischen ausgelegt.

Das Wissen soll anhand von übersichtlichen und klar strukturierten Vorträgen, Falldiskussionen sowie praktischen Übungen und Demonstrationen am Präparat vermittelt werden. Die Atmosphäre des Kurses soll einen intensiven, interdisziplinären und freundschaftlichen Austausch für alle Teilnehmer und Referenten gewährleisten.

Wir danken den vielen bekannten und international anerkannten Referenten sowie Partnern aus der Industrie, die unseren Kurs finanziell sowie mit Instrumenten und Implantaten für die praktischen Übungen unterstützen.

Wir hoffen, dass wir Ihre Erwartungen als Teilnehmer des 3. Südwestdeutschen Basiskurses der DWG erfüllen können und freuen uns auf die gemeinsame Zeit.

Herzliche Grüße aus Tübingen

Prof. Dr. Christian Knop  
PD Dr. Andreas Badke  
Kursleitung



8:30	Registrierung	Conventus
9:00	Begrüßung	Christian Knop Andreas Badke Bernhard Hirt
<b>1. Sitzung: Grundlagen</b> Vorsitz: René Schmidt, Andreas Badke		
9:05	Epidemiologie, Klassifikationen	René Schmidt
9:30	Grundlagen der konservativen Therapie	Christian Schinkel
10:00	Präklinische Versorgung, klinische Untersuchung, Management beim Polytrauma	Christian Knop
10:30	Das spinale Trauma	Andreas Badke
11:00 Kaffeepause & Industrieausstellung		
<b>2. Sitzung: Verletzungen der HWS</b> Vorsitz: Markus Schultheiss, Frerk Meyer		
11:20	Verletzungen des kraniozervikalen Übergangs (C0-C2)	Hagen-Christopher Baron
11:50	Verletzungen der HWS unterhalb C2	Frerk Meyer
12:20	Komplikationsmanagement	Markus Schultheiss
12:50 Mittagspause & Industrieausstellung		
13:30 OP Workshop – HWS		
	Tisch 1–3: Occipitocervikaler und cervicothorakaler Übergang dorsal – Zugang und Instrumentationen	
	Tisch 4–6: HWS ventral – Zugang und Instrumentationen	
16:30 Kaffeepause & Industrieausstellung		
<b>Falldiskussion</b> Vorsitz: Christian Knop		
17:00	Fall 1	Andreas Badke
17:20	Fall 2	René Schmidt
17:40	Fall 3	Markus Schultheiss
19:30	Abendveranstaltung (Restaurant Wurstküche)	



<b>3. Sitzung: Indikation und Technik an der BWS/LWS</b> Vorsitz: Frank Kandziora, Rudolf Beisse		
8:00	Kriterien zur Therapieentscheidung bei thorakolumbalen Verletzungen	Frank Kandziora
8:20	Dorsale Operationsverfahren thorakolumbal	Alexander Disch
8:40	Ventrale Operationsverfahren thorakolumbal	Rudolf Beisse
9:20	Rehabilitationsmanagement, Begutachtung	Andreas Badke
9:40 Kaffeepause & Industrieausstellung		
10:10 OP-Workshop BWS/LWS		
	Tisch 1–3: Dorsale Zugänge – minimalinvasiv und offen	
	Tisch 4–6: Ventrale Zugänge – minimalinvasiv und offen	
13:00 Mittagspause & Industrieausstellung		
<b>4. Sitzung: Spezielle Verletzungen</b> Vorsitz: Christoph Josten, Thomas Blattert		
14:00	Sacrumfrakturen	Ulrich Stöckle
14:30	Osteoporotische Wirbelfrakturen	Thomas Blattert
15:00	Frakturen bei ankylosierter Wirbelsäule	Christoph Josten
15:30	Wirbelsäulenverletzungen im Kindesalter	Christian Knop
16:00 Kaffeepause		
<b>Falldiskussion</b> Vorsitz: Andreas Badke		
16:30	Fall 1	Ulrich Stöckle
16:50	Fall 2	Christoph Josten
17:10	Fall 3	Thomas Blattert
17:30 Ende des Basiskurses und Zertifikatsausgabe		